



BESCHLUSSVORLAGE

FB 11

Tagesordnungspunkt: 1

;

Sportförderung; Zuschüsse für investive Maßnahmen des Jugendsports

Anlage(n):

Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 30.11.2011

Alois-Schieß-Platz 2
85435 Erding

Ansprechpartner/in:
Wolfgang Thomas

Zi.Nr.: 305

Tel. 08122/58-1249
wolfgang.thomas@ira-
ed.de

Erding, 19.10.2011
Az.:

öffentliche Sitzung

Vorlagebericht: siehe Rückseite

Anmerkungen zu den finanziellen Auswirkungen:

Im Haushalt 2011 wurden für investive Maßnahmen des Jugendsportes
72.000,-€ bereit gestellt.

Aus dem Jahr 2010 stehen nach Abzug der erst im Jahr 2011 ausbezahlten bzw. aus-
zuzahlenden Mitteln noch 380,-€ zur Verfügung.

Insofern ist ein Mehrbedarf in Höhe von 13.023,-€ gegeben.

Beschlussvorschlag:

Die beantragten Zuschüsse für die o.g. Maßnahmen in Höhe von 85.403,- € werden
gewährt. Aufgrund des Baufortschrittes werden im Jahr 2011 an die Vereine 84.403,- €
ausbezahlt. Der SV Wörth erhält den beantragten Zuschuss in Höhe von 1.000,- € im
Jahr 2012 nach Baubeginn ausbezahlt.

Vorlagebericht:

Für das Jahr 2011 sind fristgerecht Anträge von folgenden Vereinen eingegangen:

TSV St. Wolfgang (drei Maßnahmen), Deutscher Alpenverein, Sektion Taufkirchen/V., SC Kirchasch, SV Wörth, SC Auerbach, SG Reichenkirchen, ESV Taufkirchen/V., Schützengau Dorfen.



LANDKREIS
ERDING

Berechtigt sind die dem Bayerischen Landessportverband und dem Bayerischen Sportschützenbund angeschlossenen Vereine und Verbände im Landkreis Erding gem. § 3 der Förderrichtlinien. Die o.g. Vereine erfüllen diese Voraussetzungen.

Die Förderung wird in Form von Zuschüssen gewährt. Der Zuschuss beträgt bei Maßnahmen, die ausschließlich dem Jugendsport dienen, bis zu 15 %. Für alle anderen Maßnahmen, die überwiegend dem Jugendsport dienen, bis zu 10 % der durch Kostenvoranschläge nachgewiesenen Herstellungskosten, jedoch nicht mehr als der von der zuständigen Gemeinde zugesagte Zuschuss, höchstens aber 15.000 € für die Maßnahme (§ 4 der Zuschussrichtlinien).

Kreiszuschüsse werden nur auf Antrag gewährt. Die Anträge sind bis spätestens 01.04. eines jeden Jahres im Fachbereich (FB) 11 – Kreisentwicklung - einzureichen. Die Prüfung der Antragsunterlagen, sowie der Baufortschritt erfolgt durch den Fachbereich 11.

Andere Organisationen des Landratsamtes werden bei Bedarf beratend herangezogen. Bei allen Anträgen sind die Vorschriften, wie Pachtvertrag, Finanzierung u.s.w. eingehalten worden.

Den Vereinen wurde seitens des FB 11 der vorzeitige Baubeginn erteilt und ein Zuschuss in Aussicht gestellt, da die Vereine diese Aussage für die Antragseinreichung beim Bayerischen Landessportverband bzw. beim Bayerischen Sportschützenbund benötigen.

Es wurde aber darauf hingewiesen, dass dieses Schreiben **keinen Genehmigungsbescheid** darstellt und dass die endgültige Entscheidung über die Höhe und die Auszahlungsmodalitäten der Sportbeirat bzw. der Jugendhilfeausschuss treffen.

Der Zuschuss wird nach Beginn der Baumaßnahme ausbezahlt, eine dem Baufortschritt entsprechende Auszahlung in Teilbeträgen ist möglich.

Nach § 6 Nr. 3 der Richtlinien ist der Sportbeirat vorberatend tätig. Die verbindliche Entscheidung trifft der Jugendhilfeausschuss (§ 6 Nr. 3 der Richtlinien). Der Jugendhilfeausschuss tagt voraussichtlich am 30.11.2011.

Nun zu den einzelnen Baumaßnahmen eine kurze Darstellung:

TSV St. Wolfgang; Bau eines Kunstrasenfeldes mit Trainingsbeleuchtung

Der Verein wurde 1934 gegründet.

Er hat derzeit 1.276 Mitglieder, davon 379 in der Fußballabteilung, davon wiederum 191 (50%) Kinder, Jugendliche und junge Menschen bis 27 Jahre.



LANDKREIS
ERDING

In den vergangenen Jahren sind die Teilnehmerzahlen am Fußballtraining und damit die Anzahl der Spiele in der Abteilung stark angestiegen. Mit dem bestehenden Haupt- und Nebenplatz ist diese Nachfrage nicht mehr zu bewältigen.

Aus Sicht des Bayerischen Landessportverbandes (BLSV), Kreisverband Erding, wird das Vorhaben begrüßt und einstimmig befürwortet.

Nachdem am 23.02.2011 der vorzeitige Baubeginn erteilt wurde, begann man mit der Ausschreibung und befindet sich derzeit in der Ausführung.

Die Herstellungskosten belaufen sich auf 635.800 €

Die Gemeinde St. Wolfgang gewährt einen Zuschuss in Höhe von 200.000 €. Dieser Zuschuss wird für alle drei vom Verein geplanten Maßnahmen gewährt. Die beiden anderen Maßnahmen (Bau eines Jugendkleinspielfeldes, Erweiterung der Umkleide für die Jugend) werden im Folgenden dargestellt.

Der Zuschuss des Landkreises für den Bau eines Kunstrasenfeldes mit Trainingsbeleuchtung beläuft sich auf 15.000 € (Höchstzuschuss).

Die Maßnahme ist weit vorangeschritten aber noch nicht abgeschlossen.

Um laufende Rechnungen begleichen zu können wird vorgeschlagen, im Jahr 2011 den gesamten Zuschuss in Höhe von 15.000,- € zu gewähren.

TSV St. Wolfgang; Erweiterung der Umkleiden für Jugendmannschaften

Der Verein wurde 1934 gegründet.

Er hat derzeit 1.276 Mitglieder, davon 379 in der Fußballabteilung, davon wiederum 191 (50%) Kinder, Jugendliche und junge Menschen bis 27 Jahre.

In den vergangenen Jahren sind die Teilnehmerzahlen am Fußballtraining und damit die Anzahl der Spiele stark angestiegen. Bei Punktspieltagen können die Jugendmannschaften nicht mehr untergebracht werden.

Aus Sicht des Bayerischen Landessportverbandes (BLSV), Kreisverband Erding, wird das Vorhaben begrüßt und einstimmig befürwortet.

Mit der Maßnahme soll noch 2011 begonnen werden.

Die Herstellungskosten belaufen sich auf 67.500,- €

Die Gemeinde St. Wolfgang gewährt einen Zuschuss in Höhe von 200.000,-€. Dieser Zuschuss wird für alle drei vom Verein geplanten Maßnahmen gewährt. Die beiden anderen Maßnahmen (Bau eines Kunstrasenfeldes, Bau eines Kleinspielfeldes) wurden bereits bzw. werden im Folgenden dargestellt.

Der TSV beantragt für die Erweiterung der Umkleidebereiche für die Jugend einen Zuschuss des Landkreises in Höhe von 6.750,- € (10%).

Da die Maßnahme noch 2011 abgeschlossen werden soll, wird vorgeschlagen, im Jahr 2011 den vollen Zuschuss in Höhe von 6.750,- € zu gewähren.

TSV St. Wolfgang; Bau eines Jugendkleinspielfeldes (Naturrasen)

Der Verein wurde 1934 gegründet.

Er hat derzeit 1.276 Mitglieder, davon 379 in der Fußballabteilung, davon wiederum 191 (50%) Kinder, Jugendliche und junge Menschen bis 27 Jahre.



LANDKREIS
ERDING

In den vergangenen Jahren sind die Teilnehmerzahlen am Fußballtraining und damit die Anzahl der Spiele in der Abteilung stark angestiegen. Mit dem bestehenden Haupt- und Nebenplatz ist diese Nachfrage nicht mehr zu bewältigen.

Mit dem Bau des Kleinspielfeldes kann nun ein altersgerechtes Spielfeld für die Jugendmannschaften errichtet werden.

Aus Sicht des Bayerischen Landessportverbandes (BLSV), Kreisverband Erding, wird das Vorhaben begrüßt und einstimmig befürwortet.

Mit der Maßnahme wurde bereits begonnen.

Die Herstellungskosten belaufen sich auf 121.200,- €

Die Gemeinde St. Wolfgang gewährt einen Zuschuss in Höhe von 200.000,-€. Dieser Zuschuss wird für alle drei vom Verein geplanten Maßnahmen gewährt. Die beiden anderen Maßnahmen (Bau eines Kunstrasenfeldes, Erweiterung des Umkleibereiches für Jugendmannschaften) wurden bereits dargestellt.

Der TSV beantragt für die Erweiterung der Umkleibereiche für die Jugend einen Zuschuss des Landkreises in Höhe von 12.120,- € (10%).

Da die Maßnahme noch 2011 abgeschlossen werden soll, wird vorgeschlagen, im Jahr 2011 den vollen Zuschuss in Höhe von 12.120,-€ zu gewähren.

Deutscher Alpenverein (DAV), Sektion Taufkirchen/V. Errichtung einer künstlichen Kletterwand

Die Sektion wurde 1978 gegründet.

Es sind derzeit 495 Mitglieder, davon 258 (52%) Kinder, Jugendliche und junge Menschen bis 27 Jahre gemeldet.

Im Landkreis Erding gibt es bislang noch keine künstliche Kletteranlage. Für Kletterübungen und – ausbildungen muss nach Landshut, Heimstetten oder Burghausen gefahren werden.

Die Sektion Taufkirchen/V. bietet seit vielen Jahren im Rahmen des Ferienprogramms Kletterkurse an. Auch sind Kooperationen mit den Schulen und dem Isar-Amper-Klinikum (therapeutisches Klettern) geplant.

Aus Sicht des Bayerischen Landessportverbandes (BLSV), Kreisverband Erding, wird das Vorhaben begrüßt und einstimmig befürwortet.

Nachdem der vorzeitige Baubeginn am 23.02.2011 erteilt wurde, begann man sofort mit der Ausschreibung und der Bestellung des Kletterturmes. Er wurde am 01.10.2011 eingeweiht.

Die Herstellungskosten belaufen sich auf 139.000,- €

Seitens der Gemeinde Taufkirchen/V. ist ein Zuschuss in Höhe von insgesamt 16.500,-€ zugesagt.

Der Zuschuss des Landkreises beläuft sich auf 13.900,- €

Da der Kletterturm bereits errichtet ist, wird vorgeschlagen, im Jahr 2011 den vollen Zuschuss in Höhe von 13.900,- € zu gewähren.

SC Kirchasch; Einbau einer Entwässerungseinrichtung

Der Kirchascher Sportclub wurde 1966 gegründet.

Er hat derzeit 395 Mitglieder, davon 174 (44%) Kinder, Jugendliche und junge Menschen bis 27 Jahre.

Die Baumaßnahme wurde erforderlich, da der bestehende Sportplatz aufgrund extremer Vernässung teilweise unbespielbar war.

Der vorzeitige Baubeginn wurde bereits am 19.05.2010 erteilt.

Die Maßnahme wurde zwischenzeitlich von einer Fachfirma durchgeführt.

Aus Sicht des Bayerischen Landessportverbandes (BLSV), Kreisverband Erding, wird das Vorhaben begrüßt und einstimmig befürwortet.

Die Herstellungskosten belaufen sich auf 21.718,- €

Die Gemeinde Bockhorn gewährte einen Zuschuss in Höhe von 2.500,- €

Der Zuschuss des Landkreises Erding beträgt auf 2.172,-€

Da die Maßnahme bereits durchgeführt wurde, wird vorgeschlagen, im Jahr 2011 den Zuschuss in Höhe von 2.171,-€ zu gewähren.

SV Wörth; Beregnung des Trainingsplatzes

Der Sportverein Wörth wurde 1958 gegründet.

Er hat derzeit 909 Mitglieder, davon 240 in der Fußballabteilung, davon wiederum 150 (62,5%) Kinder, Jugendliche und junge Menschen bis 27 Jahre.

Die Maßnahme war erforderlich, um eine einwandfreie Qualität des Platzes zu gewährleisten.

Der vorzeitige Baubeginn wurde zwar am 28.03.11 erteilt, mit der Maßnahme wird aber voraussichtlich erst im Frühjahr 2012 begonnen.

Aus Sicht des Bayerischen Landessportverbandes (BLSV), Kreisverband Erding, wird das Vorhaben begrüßt und einstimmig befürwortet.

Die Herstellungskosten belaufen sich auf 10.000,-€

Die Gemeinde Wörth gewährt einen Zuschuss in Höhe von 1.000,-€

Der Zuschuss des Landkreises beträgt ebenfalls 1.000,-€

Da die Realisierung der Maßnahme erst für das kommende Jahr geplant ist, wird vorgeschlagen, den Zuschuss erst im Jahr 2012 nach Baubeginn auszuzahlen.

SC Auerbach; Neubau eines Vereinsfunktionsgebäudes

Der Ski-Club Auerbach wurde 1953 gegründet.

Er hat derzeit 666 Mitglieder, davon 352 in der Skisport-Abteilung, davon wiederum 188 (53%) Kinder, Jugendliche und junge Menschen bis 27 Jahren.

Die Gerätschaften für Skispringer, Langläufer und alpine Renngruppe wurden bislang an verschiedenen Orten aufbewahrt. Das Nutzungskonzept sieht neben den zentralen Lagermöglichkeiten auch feste Toilettenräume sowie Aufenthaltsräume vor. Bislang mussten an Wettkampftagen immer mobile sanitäre Einrichtungen bereitgestellt werden.



LANDKREIS
ERDING



LANDKREIS
ERDING

Der vorzeitige Baubeginn wurde am 24.03.11 erteilt. Das neue Funktionsgebäude befindet sich derzeit im Bau. Es soll zur Skisaison 2011/12 in Betrieb genommen werden.

Aus Sicht des Bayerischen Landessportverbandes (BLSV), Kreisverband Erding, wird das Vorhaben begrüßt und einstimmig befürwortet.

Die Herstellungskosten belaufen sich auf 211.000,-€

Der Markt Wartenberg gewährt einen Zuschuss in Höhe von 111.000,-€

Die Höhe des Zuschusses des Landkreises beträgt 15.000,-€

Da die Baumaßnahmen schon weit fortgeschritten sind, wird vorgeschlagen, den Zuschuss von 15.000,-€ in voller Höhe im Jahr 2011 zu gewähren.

SG Reichenkirchen; Pflasterung der Stockbahnen

Die Sportgemeinschaft Reichenkirchen wurde 1976 gegründet.

Sie hat 398 Mitglieder, davon 24 in der Eissportabteilung, davon wiederum 2 Kinder, Jugendliche und junge Menschen bis 27 Jahre.

Die Eissportabteilung hat sich in den letzten Jahren sehr bemüht durch Jugendarbeit junge Menschen für den Stockschißensport zu begeistern. Sie bot Schnupperkurse an und war regelmäßig mit jugendgerechten Angeboten im gemeindlichen Ferienprogramm vertreten. Leider waren die Erfolge nicht sehr groß. Dies war wohl auch eine Folge der immer schlechter werdenden Bahnen. Die Bahnen sind ausgeschlagen, so dass sich gerade bei Jugendlichen aufgrund der mangelnden Erfahrung nicht der nötige motivierende Erfolg einstellte.

Deshalb hat sich der Verein entschlossen, die o.g. Baumaßnahme durchzuführen.

Der vorzeitige Baubeginn wurde am 29.03.2011 erteilt. Mit den Baumaßnahmen wurde begonnen. Die Fertigstellung ist noch für dieses Jahr vorgesehen.

Aus Sicht des Bayerischen Landessportverbandes (BLSV), Kreisverband Erding, wird das Vorhaben begrüßt und einstimmig befürwortet.

Die Herstellungskosten belaufen sich auf 22.747,-€

Die Gemeinde Fraunberg gewährt einen Zuschuss in Höhe von 3.000,-€.

Der Zuschuss des Landkreises beträgt 2.275,-€

Es wird vorgeschlagen, den vollen Zuschuss in Höhe von 2.275,-€ im Jahr 2011 auszubezahlen.

ESV Taufkirchen/V. Pflasterung der Stockbahnen

Der ESV Taufkirchen/V. wurde bereits 1904 gegründet und zählt somit zu den ältesten Vereinen im Landkreis Erding.

Er hat 44 Mitglieder, davon 4 Kinder, Jugendliche und junge Menschen bis 27 Jahre.

Der Verein beteiligt sich seit nahezu 15 Jahren am gemeindlichen Kinder- und Ferienprogramm. Es nehmen regelmäßig ca. 15 – 20 Kinder und Jugendliche daran teil. Aus diesem Programm konnten schon etliche Mitglieder gewonnen werden, die jetzt bereits in der Herrenmannschaft etabliert sind. Der Verein richtet auch regelmäßig – und zwar



LANDKREIS
ERDING

im Sommer wie im Winter – ein offenes Turnier für jung und alt aus. In letzter Zeit ließen sich – wohl auch aufgrund der schlechten Bahnen – keine Jugendliche für den Verein rekrutieren. Die 40 Jahre alten Bahnen sind ausgeschlagen, so dass sich gerade bei Jugendlichen aufgrund der mangelnden Erfahrung nicht der nötige motivierende Erfolg einstellte. Deshalb hat sich der Verein entschlossen, die o.g. Baumaßnahme durchzuführen.

Der vorzeitige Baubeginn wurde am 05.10.11 erteilt. Die Baumaßnahmen sollen im November begonnen und auch beendet werden.

Aus Sicht des Bayerischen Landessportverbandes (BLSV), Kreisverband Erding, wird das Vorhaben begrüßt und einstimmig befürwortet.

Die Herstellungskosten belaufen sich auf 21.868,-€

Die Gemeinde Taufkirchen/V. gewährt einen Zuschuss in Höhe von 15% (3.280,20 €).

Der Zuschuss des Landkreises beträgt 2.187,-€

Es wird vorgeschlagen, den vollen Zuschuss in Höhe von 2.275,-€ im Jahr 2011 auszubezahlen.

Schützengau Dorfen

Anbau Schallschleuse; Brandschutzsanierung, Anschaffung elektronischer Schießanlagen

Der Schützengau Dorfen besteht seit 1922.

Er hat 4.065 Mitglieder, davon 1.075 Kinder, Jugendliche und junge Menschen bis 27 Jahre.

Für die Gauschießanlage wurde behördlicher seits der Einbau einer Schallschleuse gefordert. Aufgrund der Einordnung des Gebäudes in die Gebäudeklasse 3 musste der Brandschutz saniert und entsprechend angepasst werden.

Deshalb hat sich der Verein entschlossen, die o.g. Baumaßnahme durchzuführen.

Um auch der zahlreichen Schützenjugend attraktive und zeitgemäße Trainings- und Wettkampfanlagen zur Verfügung stellen zu können, sollen elektronische Schießanlagen angeschafft werden.

Die Bau- und Sanierungsmaßnahmen haben in diesem Jahr begonnen und werden im nächsten Jahr abgeschlossen.

Die Kosten der Maßnahmen belaufen sich auf 150.715,-€

Die Stadt Dorfen gewährt einen Zuschuss in Höhe von 19.270,-€

Der Zuschuss des Landkreises beträgt 15.000,-€

Es wird vorgeschlagen, aufgrund der Komplexität der Maßnahme den Zuschuss im Jahr 2011 komplett auszubezahlen.

Wenn alle Anträge - wie vorgeschlagen - genehmigt werden, kommen 85.403,-€ zur Auszahlung.

Im Haushaltsjahr 2011 wurden 72.000,-€ für die Förderung investiver Maßnahmen des Jugendsportes eingestellt.

Ein Überhang in Höhe von 35.380,-€ ist aus dem Jahr 2010 vorhanden.

- Von diesem Überhang wurden vom SV Berglern 15.000,-€ nach Fertigstellung der Maßnahme (Überdachung der Stockbahnen) abgerufen.
- Der SV Walpertskirchen hat für den Neubau eines Betriebsgebäudes und die Erneuerung des Trainingsplatzes 10.000,-€ abgerufen.
- Ebenfalls 10.000,-€ können noch die Sportschützen Langenpreising für die Errichtung einer Schießstätte abrufen.



LANDKREIS
E R D I N G

Es verbleibt aus 2010 ein Überhang in Höhe von 380,-€

Der Haushaltsansatz von 72.000,- € unter Einrechnung des Überhanges in Höhe von 380,- € kann bei einer kompletten Auszahlung nicht eingehalten werden.

Der Sportbeirat hat in seiner Sitzung vom 09.11.11 dennoch empfohlen, alle beantragten Zuschüsse noch in diesem Jahr auszubezahlen, sofern mit der Maßnahme bereits begonnen wurde. Dies ist bei allen Vereinen, mit Ausnahme des SV Wörth der Fall. Es wird vorgeschlagen allen Vereinen die beantragten Zuschüsse zu gewähren und den Zuschuss für den SV Wörth erst 2012 nach Beginn der Maßnahme auf Antrag auszubehalten.

Somit kommen in diesem Jahr 84.403,-€ und im Jahr 2012 dann noch 1.000,-€ zur Auszahlung.